

Zwischenbericht

Im Februar 2006 firmierte die Dexia Hypothekendarlehenbank Berlin AG um in Dexia Kommunalbank Deutschland AG und unterstrich damit die bereits seit Juli 2005 eingeleitete Ausrichtung auf die sich aus dem Pfandbriefgesetz ergebenden geschäftspolitischen Möglichkeiten, sich nun neben dem Kommunal-kreditgeschäft auch auf die Finanzierung kommunalnaher Unternehmen zu fokussieren.

Die Dexia Kommunalbank Deutschland AG verzeichnete bei geringeren Veräußerungen und Fälligkeiten von € 2,9 Mrd. (Vj.: € 7,0 Mrd.) Neuzusagen im Kommunalkreditgeschäft von € 6,3 Mrd. (Vj.: € 9,1 Mrd.). Von den Kreditzusagen entfielen rund zwei Drittel auf Schuldscheindarlehen und ein Drittel auf Wertpapiere.

Hauptfinanzierungsinstrument waren Emissionen öffentlicher Pfandbriefe mit einem Volumen von € 9,2 Mrd. (Vj.: € 10,2 Mrd.).

Die Bilanzsumme stieg gegenüber dem 31.12.2005 um 13,9 % auf € 44,7 Mrd.

Zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken setzt die Bank weiterhin auf den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten. Die bestehenden Zinsänderungsrisiken werden dabei täglich auf der Grundlage des BPV- und VaR-Konzeptes gemessen, gesteuert und überwacht. Die analog der ehemaligen Standardmeldung an die BaFin für die Überwachung von Zinsänderungsrisiken kalkulierte Risikokennziffer betrug im Durchschnitt der ersten neun Monate 4,83 % des Eigenkapitals.

Der Zins- und Provisionsüberschuss verringerte sich per 30.09.2006 im Periodenvergleich um 4,7 % auf € 46,4 Mio.

Die Kosten blieben mit insgesamt € 12,0 Mio. (Vj.: € 11,9 Mio.) aufgrund eines weiterhin effizienten Kostenmanagements auf Vorjahresniveau. Die Cost-Income Ratio beläuft sich auf 25,8 %. Damit nimmt die Bank weiterhin eine sehr gute Position im Wettbewerb ein.

Das Teilbetriebsergebnis ging um 6,5 % auf € 34,4 Mio. (Vj.: € 36,8 Mio.) zurück.

Der Saldo der Vorsorge für Risiken aus dem Kredit- und Wertpapiergeschäft wurde aufgrund des in den ersten neun Monaten des Jahres 2006 gestiegenen Zinsniveaus und des damit einhergehenden Abschreibungsbedarfs auf die Wertpapiere der Liquiditätsreserve mit € 19,3 Mio. (Vj.: € 18,0 Mio.) bemessen (9/12 des auf aktueller Basis geschätzten Jahresbedarfs). Aufgrund günstiger Spreadentwicklungen hatte die Bank Anfang des Jahres Wertpapiere des Anlagevermögens veräußert, die zu Kursgewinnen in Höhe von € 5,2 Mio. führten.

Insgesamt zeigt sich das Betriebsergebnis im Vorjahresvergleich um 9,1 % verbessert.

Vor dem Hintergrund der erwarteten geschäftlichen Entwicklung im letzten Quartal sowie fortschreitender Synergien in der Dexia-Gruppe erwartet die Dexia Kommunalbank Deutschland AG für das gesamte Geschäftsjahr 2006, dass die gesetzten Neugeschäfts- und Ertragsziele erreicht werden und damit das Betriebsergebnis des Jahres 2005 übertroffen wird.

Der Vorstand

Berlin, im Oktober 2006

Aus der Bilanz

	30.09.2006 Mio. €	31.12.2005 Mio. €
Forderungen an Kreditinstitute		
Kommunalkredite	8.995,2	6.971,7
andere Forderungen	3.396,1	3.158,4
	5.599,1	3.813,3
Forderungen an Kunden	16.754,8	14.053,5
Hypothekendarlehen	29,9	35,5
Kommunalkredite	16.582,0	13.887,3
andere Forderungen	143,0	130,7
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	18.273,8	17.696,7
Anleihen und Schuldverschreibungen	18.108,5	17.602,1
eigene Schuldverschreibungen	165,3	94,6
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.786,7	9.396,2
Namenspfandbriefe	1.837,1	2.612,3
andere Verbindlichkeiten	4.949,5	6.783,9
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	16.010,0	12.588,2
Namenspfandbriefe	13.735,2	10.387,1
andere Verbindlichkeiten	2.274,8	2.201,1
Verbriefte Verbindlichkeiten	21.130,5	16.463,0
Öffentliche Pfandbriefe	21.001,2	16.329,3
sonstige Schuldverschreibungen	129,3	133,7
Nachrangige Verbindlichkeiten	155,0	175,4
Genussrechtskapital	164,6	147,5
Eigenkapital	277,3	273,9
gezeichnetes Kapital	162,5	162,5
Rücklagen	114,8	111,4
Bilanzsumme	44.690,6	39.223,2

Aus der Ergebnisrechnung

	01.01. bis 30.09.2006 Mio. €	01.01. bis 30.09.2005 Mio. €	Veränderungen in %
Zinserträge	3.267,4	3.913,8	
Laufende Erträge	6,0	1,7	
Zinsaufwendungen	3.223,8	3.861,6	
Zinsüberschuss	49,6	53,9	-8,0
Provisionsergebnis	-3,2	-5,3	
Zins- und Provisionsüberschuss	46,4	48,7	-4,7
Nettoergebnis aus Finanzgeschäften	0,0	0,1	
Löhne und Gehälter	4,6	4,3	
Soziale Abgaben	0,7	0,7	
Andere Verwaltungsaufwendungen einschließlich Abschreibungen auf Sachanlagen	6,6	6,9	
Teilbetriebsergebnis	34,4	36,8	-6,5
Saldo aus sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen	0,2	0,2	
Risikovorsorge	-19,3	-18,0	
Wertpapierergebnis	5,2	-0,2	
Betriebsergebnis	20,5	18,8	9,1

Zahlen zur Geschäftsentwicklung

	01.01. bis 30.09.2006 Mio. €	01.01. bis 30.09.2005 Mio. €
Zusagen		
Kommunalkredite	6.284,2	9.100,2
Auszahlungen		
Kommunalkredite	6.270,8	8.928,7
Refinanzierung		
Öffentliche Pfandbriefe	9.174,9	10.175,6
Schuldverschreibungen	36,0	27,0
aufgenommene Darlehen	137,3	94,6
Unsere Mitarbeiter		
Jahresdurchschnitt	80	75

Aufsichtsrat

Bruno Deletré (bis 05.04.2006)
 Homi Rahmani (bis 05.04.2006)
 Philippe Ducos (bis 05.04.2006)
 François Duroillet
 Claude Schon (ab 05.04.2006)
 Xavier Rojo (ab 05.04.2006)
 Jean Le Naour (ab 05.04.2006)
 Karen Birgit Reinecke
 Stephan Schlegel

Vorstand

Giselbert Behr, Vorsitzender
 Patrick Giacobbi
 Arnold Sedlmayr (bis 30.06.2006)
 Wilfried Wouters (ab 01.07.2006)

Charlottenstraße 82 · 10969 Berlin

Telefon (030) 25 598-0

Telefax (030) 25 598 200

Internet www.dexia.de

Dexia Kommunalbank Deutschland AG

HRB Berlin-Charlottenburg 36928

Zwischenbericht **2006**
 30. September 2006

